
**EINE FREIWILLIGE
BRANCHENLÖSUNG EPR FÜR
DIE SCHWEIZ**

**SWISS
TEXTILES**

**INNOVATIVE
TEXTILES**

**NICHE
TEXTILES**

**SUSTAINABLE
TEXTILES**

**HIGH-TECH
TEXTILES**

**SPECIAL
TEXTILES**

AUSGANGSLAGE

**SWISS
TEXTILES**



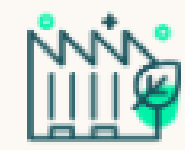
Do you know...

how many EU legislations on sustainability will impact the textile and clothing companies?

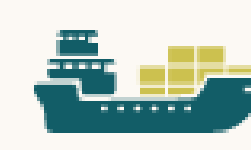
16



Ecodesign and Digital Product Passport



National Tax on Waste (EPR)



Waste Shipment



Green Claims and Textile Labelling



Green Public Procurement (GPP)



Waste Legislation



Corporate Sustainability Due Diligence



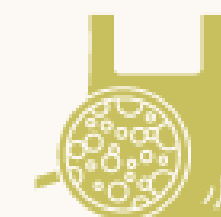
Corporate Sustainability Reporting Directive



Industrial Emissions



Sustainable Finance (Taxonomy)



Microplastic



PFAS Restriction



Skin Sensitisers



Bisphenol



REACH Revision



PFHxA Restriction

CIRCULAR ECONOMY GOAL

SWISS
TEXTILES

Ziel 3: Förderung innovativer Geschäftsmodelle hin zur Kreislaufwirtschaft.

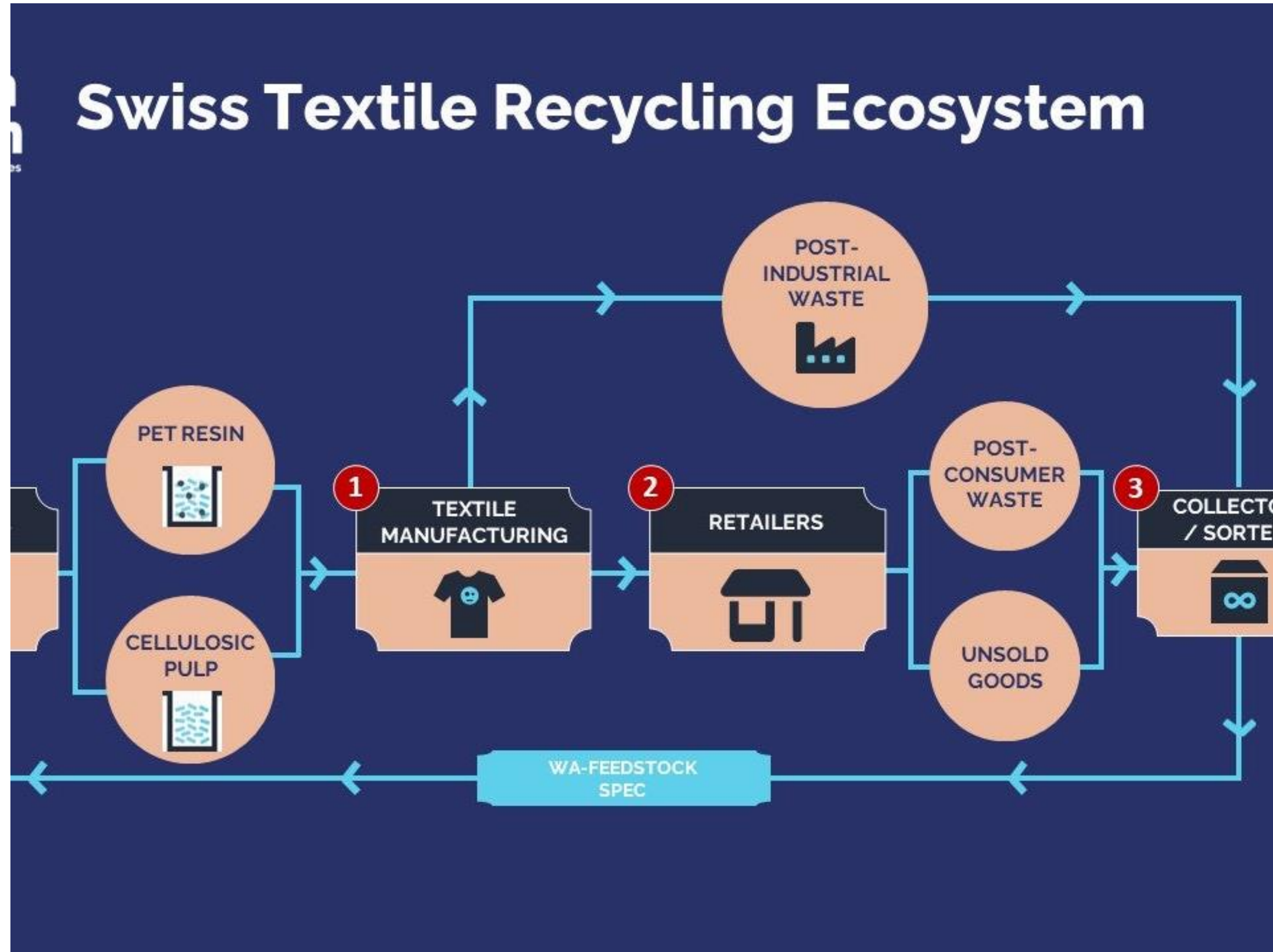
Bis 2030 wird mindestens 30% des Umsatzes des Schweizer Textil und Bekleidungssektors mit Produkten erzielt, die nach Prinzipien der Kreislaufwirtschaft konzipiert sind.

15 LIFE
ON LAND



PILOTPROJEKTE

SWISS
TEXTILES



VIEL VERBESSERUNGSPOTENTIAL

- Intransparente Waren- und Finanzflüsse
- Verwertungsströme ausschliesslich für tragbare Bekleidungstextilien gedacht
- Verfügbarkeit und Qualität von Recyclingfasern am Markt gering
- In der EU wird Kreislaufwirtschaft in der Textilbranche im Rahmen der EU Textile Strategy umgesetzt und ab 2026 obligatorisch

INEFFIZIENZ DURCH ALLEINGANG

Schweizer Textilunternehmen initiieren Projekte, um ihre Materialien nach der Nutzung in den (textilen) Kreislauf zurückzuführen. Diese müssen aber von jedem Unternehmen selbstständig organisiert werden – Recycling ist nicht ihre Kernkompetenz. Diese Insellösungen führen zu...

- teurer ineffizienter Logistik
- kleinen, unregelmässig anfallenden Mengen
- aufwändiger Kommunikation mit den Kunden
- fehlender Verwertungstechnologien für das Material
- fehlender Convenience im Angebot für Konsumierende
- fehlenden rechtlichen Grundlagen: Rücknahme nicht erlaubt

WIR NEHMEN ES ALS BRANCHE IN DIE HAND!

- Die Branche (Inverkehrbringer und Hersteller) können ihr Material gemeinsam in den Kreislauf bringen
- Dazu gründen sie einen nicht gewinnorientierten Verein
- Dieser organisiert im Auftrag der Branche die Sammlung, Logistik, Sortierung, Repair, Recycling durch Vergabe an entsprechende Serviceprovider
- Finanziert wird dieses System via vorgezogene Recyclingbeiträge aller Marktteilnehmenden

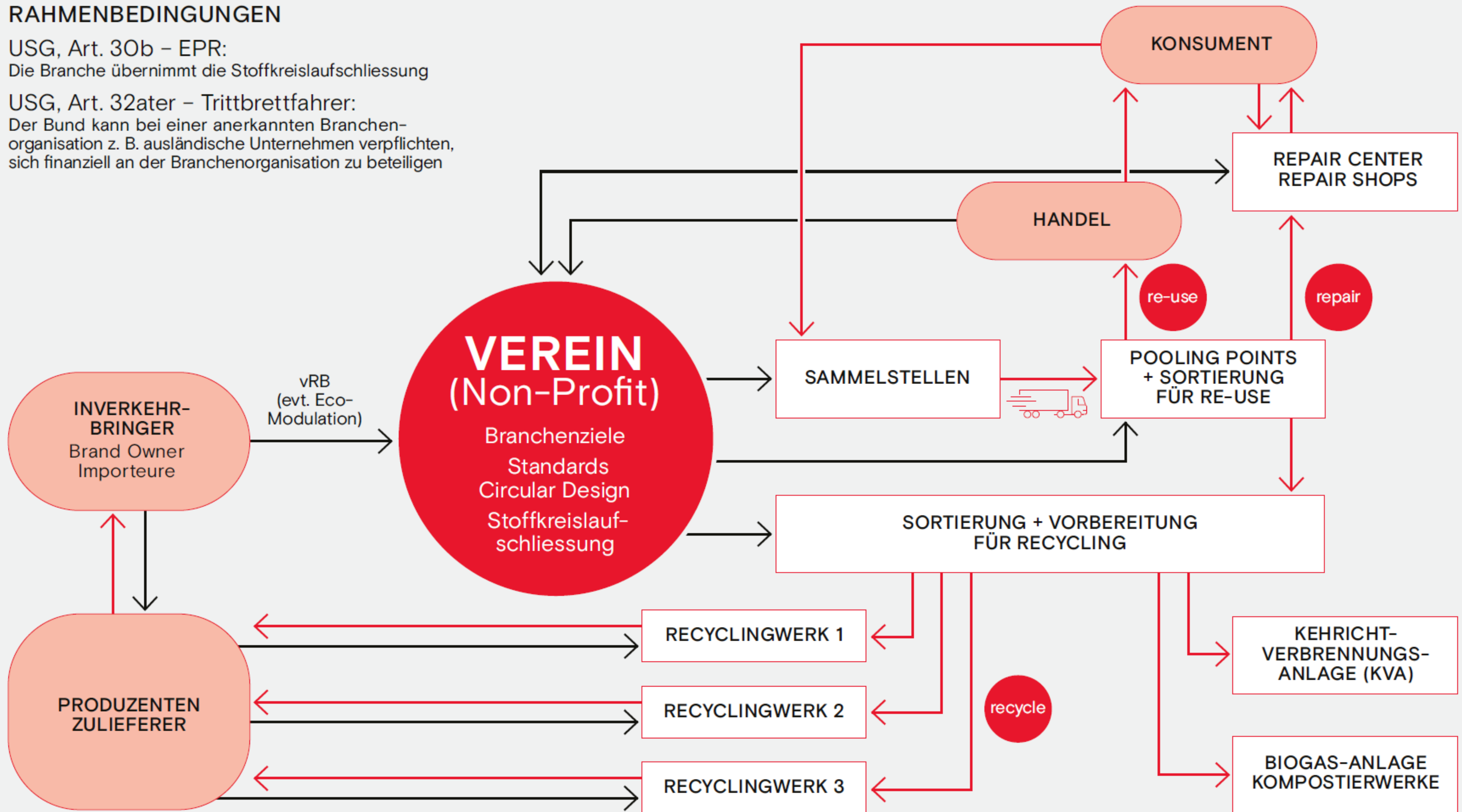
RAHMENBEDINGUNGEN

USG, Art. 30b – EPR:

Die Branche übernimmt die Stoffkreislaufschliessung

USG, Art. 32ater – Trittbrettfahrer:

Der Bund kann bei einer anerkannten Branchenorganisation z. B. ausländische Unternehmen verpflichten, sich finanziell an der Branchenorganisation zu beteiligen



— Stofffluss / Materialfluss
— Finanzfluss

WARUM MACHT DAS SINN?

- Ressourcen-intensive eigene Kreislaufprojekte fallen weg
- Der Beitrag an das System wird auf viele Schultern verteilt
- Zentrale Anlaufstelle regelt Kreisläufe und Kommunikation effizient
- Die Branche setzt selbst Anreize um mitzubestimmen, welche Materialien auf den Markt kommen sollen und welche nicht
- Qualität und Menge an Recyclingmaterial am Markt steigt
- Keine Schweizer Insellösung: Wie in der EU sollen auch in der Schweiz sämtliche Marktteilnehmer Kreisläufe mitfinanzieren
- Ein Schweizer EPR lässt sich mit den EU EPR harmonisieren
- Reputation des CH-Textilmarktes in den Händen der Branche: Machen nicht wir es, macht es der Bund

WO STEHEN WIR?

- Systementwurf zusammen mit Experten, Expertinnen aus fünf interessierten Unternehmen
- Spiegeln des Systementwurfs mit verschiedenen Stakeholdern (bestehende Marktteilnehmer, Gemeinde, BAFU etc.)
- Milestone: Vereinsgründung am 12. November mit 6 Gründungsmitgliedern: Mammut, Calida, Odlo, Radys, Workfashion, Switcher
- 2025: Weiterentwicklung und Vorbereitung des EPR Systems, in Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern
- 2026: Go Live

SWISS TEXTILES
Textilverband Schweiz
Fédération textile suisse
Swiss textile federation

Beethovenstrasse 20
Postfach, 8022 Zürich

T +41 44 289 79 79
info@swisstextiles.ch
www.swisstextiles.ch

**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT**

**SWISS
TEXTILES**

**INNOVATIVE
TEXTILES**

**NICHE
TEXTILES**

**SUSTAINABLE
TEXTILES**

**HIGH-TECH
TEXTILES**

**SPECIAL
TEXTILES**